Die Lesegesellschaft Dorf Rehetobel freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

www.lgdorf.ch

Eintritt frei - Kollekte

Wir danken der evangelischen Kirchgemeinde Rehetobel, der Stiftung Ersparnisanstalt Rehetobel, allen unseren privaten Gönnerinnen und Gönnern sowie

appenze|| kulture||

ganz herzlich für die sehr geschätzte Unterstützung!



Aus Anlass des 350-Jahr Jubiläums von Rehetobel freuen wir uns auf ein Konzert der besonderen Art am

Samstag, 25. Mai 2019, 19:00 Uhr

(Türöffnung 18:30 Uhr)

Reformierte Kirche Rehetobel

Appenzeller Echo

Goran Kovacevic

Peter Lenzin

überraschen uns mit einem Konzertabend voller Lebenslust und Übermut, aber auch zum intensiven Zuhören, Abtauchen und Geniessen!

Das Programm

Das **Appenzeller Echo** ist eng mit der traditionellen Appenzeller Musik verbunden. **Goran Kovačević** ist ein Ausnahmekönner und Verwandlungskünstler zwischen Stilen, Epochen und Kulturen. **Peter Lenzin**'s Saxophonspiel ist geprägt von der Verschmelzung von Klassik, Jazz und Volksmusik. Zusammen zünden die fünf Musiker – passend zum 350-Jahr-Jubiläum von Rehetobel - ein musikalisches Feuerwerk und nutzen die Ausdrucksmöglichkeiten aus verschiedenen Volksmusikrichtungen bis hin zu Jazz und freien Improvisationen.

Die Musiker



Goran Kovacevic erhielt seinen ersten Musikunterricht mit sechs Jahren bei seiner Mutter. Später folgten Studien am Konservatorium Winterthur und an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen (D). Meisterkurse in Salzburg, Florenz, Moskau, Weimar und Toronto ergänzten seine künstlerische

Ausbildung. Goran Kovacevic ist Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe und Professor für Akkordeon am Landeskonservatorium in Feldkirch (A). Als Solist und Kammermusiker führten ihn seine Konzert-Tourneen durch Europa, nach Amerika und Asien. 49 veröffentlichte CD's umfassen Werke aus der Klassik, Moderne, Balkan-Folklore, Virtuosen U-Musik, World-Music, Jazz und Tango-Nuevo.



PeterLenzin hat sich schon früh dem Saxophon verschrieben. Er studierte Klassik und Jazz an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Heute unterrichtet er einerseits an der Musikschule Saxophon und weist andererseits eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland auf. Sein künstlerisches Schaffen ist geprägt von Versiertheit in verschiedenen Stilen, Offenheit gegenüber Neuem und anderen Kulturen sowie der Verschmelzung von Klassik, Jazz und Volksmusik.



Josef Rempfler kam schon früh mit den appenzellischkulturellen Traditionen in Kontakt. Bereits mit fünf Jahren
erlernte er im Stall das Jodeln von seinem Vater. Mit sieben Jahren nahm er klassischen Violinunterricht. Seit
1980 spielte er in diversen Appenzeller Formationen und
hob 1997 mit dem Bruder Benjamin das "Appenzeller
Echo" aus der Taufe, welches bis heute die Hauptformation bildet. Der gelernte Landwirt und Techn. Kaufmann
arbeitet in der IT-Branche und schätzt das Musizieren als
wichtiger Ausgleich zur täglichen Arbeit.



Benjamin Rempfler besuchte mit acht Jahren den ersten Hackbrettunterricht. Mit 12 Jahren spielte er in der ersten Appenzeller Formation mit. Mit der Gründung des Appenzeller Echo's im Jahre 1997 konzentrierte sich die musikalische Tätigkeit auf diese Formation. Nebst dem Musizieren führt der gelernte Maurerpolier und Landwirt seit 2004 den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb in der Nähe von Appenzell.



Walter Neff (Hirschli) wuchs im Rest. Hirschen Stein AR auf und erkannte schon früh die Freude am Musizieren und trat als Bläser der örtlichen Musikgesellschaft bei. Als Silvesterchlaus und in diversen Jodelformationen pflegte er zudem das Jodeln und den Gesang. Später erlernte er das Bassspiel und sorgte mit verschiedenen Formationen für Unterhaltung. Seit 2003 ist Walter Neff Mitglied vom Appenzeller Echo und pflegt nach wie vor den Gesang, sei es als Dirigent, Silvesterchlaus oder Naturjodellehrer. Beruflich arbeitet Walter Neff als Erwachsenenbildner im Detailhandel.